



INFORMATIONEN

für Presse, Social Media, Funk und Fernsehen

2025

Kooperation zur Internationalisierung der Berufsbildung in Sachsen-Anhalt

Neue Fachstelle „Berufsbildung ohne Grenzen“ berät Unternehmen und Auszubildende zu Auslandsaufenthalten

Halle (Saale), 9. September 2025. Wie lässt sich die berufliche Bildung noch stärker internationalisieren? Die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA) und die gewerblichen Kammern im Land – IHK Halle-Dessau, IHK Magdeburg, HWK Halle sowie HWK Magdeburg – haben kürzlich gemeinsam die **Fachstelle „Berufsbildung ohne Grenzen“** (BoG) ins Leben gerufen. Ziel der Fachstelle ist es, Unternehmen, Auszubildende und junge Fachkräfte kostenlos und unkompliziert über Auslandsaufenthalte zu beraten – und so sowohl interkulturelle Kompetenzen als auch die Fachkräftesicherung im Land zu stärken.

Zitat HGF/ Präsident:

„Auslandspraktika sind ein Gewinn für Auszubildende und Betriebe gleichermaßen. Durch die Kooperation mit der AGSA unterstützen wir unsere Mitgliedsunternehmen dabei, interkulturelle Öffnung fest in ihrem Alltag zu verankern.“

„Berufsbildung ohne Grenzen“ ist ein bundesweites Programm, das individuelle Beratung zu Stipendien und Förderprogrammen wie Erasmus+ bietet. In Sachsen-Anhalt begleiten die Mobilitätsberater Izabela Peter und Thomas Böttcher Auszubildende und Unternehmen persönlich – von der ersten Idee über die Planung bis zur Durchführung des Auslandsaufenthalts. „Wer diesen Schritt einmal gegangen ist, denkt anders – über sich selbst, Europa und die Welt“, betont Izabela Peter. Thomas Böttcher ergänzt: „Einfach machen! Wann, wenn nicht jetzt?“

Die AGSA mit über 50 Mitgliedsorganisationen und langjähriger Erfahrung in internationalen und interkulturellen Projekten unterstützt die Fachstelle mit ihrem Netzwerk. „Mit der neuen Fachstelle



auch die Berufsausbildung internationaler gestalten zu können, fanden wir sehr reizvoll“, erklärt AGSA-Geschäftsführer Krzysztof Blau. Seine berufliche Erfahrung in der Außenwirtschaft bestärkt ihn: „Wir zeigen, dass Auslandserfahrungen im Beruf weder schwer noch teuer sein müssen.“

Das Angebot der Fachstelle umfasst:

1. Beratung zu Auslandspraktika und Berufserfahrung im Ausland
2. Unterstützung bei der Suche nach internationalen Partnern
3. Informationen zu Fördermöglichkeiten, insbesondere Erasmus+
4. Präsenz auf Messen und Veranstaltungen
5. Individuelle, mehrsprachige Beratungstermine.

Ob Unternehmen, Berufsschulen oder Auszubildende – alle können sich unkompliziert informieren und den Schritt ins Ausland wagen. Die Berater sind auf Messen und Veranstaltungen präsent, bieten aber auch individuelle Termine auf Deutsch, Englisch oder Polnisch an.

Kontakt:

Izabela Peter (Sachsen-Anhalt Nord):

izabela.peter@agsa.de

Thomas Böttcher (Sachsen-Anhalt Süd):

thomas.boettcher@agsa.de

Weiterführende Informationen:

<https://www.berufsbildung-ohne-grenzen.de/>

<https://www.agsa.de/fachstelle-berufsbildung-ohne-grenzen.html>

Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Kooperationspartner sind die Deutsche Industrie- und Handelskammer (DIHK) und der Zentralverband des Deutschen Handwerks (ZdH).

Hintergrund:

Profil der AGSA:

Die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA) ist ein Dachverband von über 50 Mitgliedsorganisationen, die sich für ein demokratisches Miteinander sowie gleichberechtigte soziale



Teilhabe unabhängig von Herkunft, Religion, Sprache u.a. Merkmalen einsetzen. Bei der AGSA engagieren sich bilaterale Gesellschaften, europapolitische Vereine, Migrantenorganisationen und Vereine des Globalen Lernens für ein soziales, solidarisches und faires Europa, das für Gerechtigkeit und die Wahrung der Menschenrechte sowohl innerhalb als auch außerhalb seiner Grenzen steht. Seit 1996 ist die AGSA Trägerin des *einewelt* haus Magdeburg, das sich zu einem Ort des interkulturellen Begegnens, Engagements und Netzwerkens in Magdeburg mit landesweiter und internationaler Ausstrahlung entwickelt hat. Die AGSA verbindet Kompetenz, Erfahrung und Methodenvielfalt an der Schnittstelle zwischen Haupt- und Ehrenamt, Zivilgesellschaft und Verwaltung, in der Jugend- und Erwachsenenbildung.

Unser Motto „Vielfalt engagiert gestalten“ steht für eine wertschätzende und engagementfördernde Kooperations- und Netzwerkphilosophie, die in einem gemeinsam entwickelten Leitbild verankert ist. Die Geschäftsstelle der AGSA fördert Vielfalt auch im Arbeitsleben, die Belegschaft ist an den unterschiedlichsten Orten der Welt geboren, umfasst drei Generationen, viele Professionen, Sprachen und Interessen. Als Zeichen des respektvollen und wertschätzenden Umgangs am Arbeitsplatz und der Anerkennung von Vielfalt als Potenzial für Entfaltung und Innovation sind wir Unterzeichner der Charta der Vielfalt.

